

# N2

## Nach des Tages Last

Satz: W. Färinger

Zusatzstimme (gesummt oder auf Vokalen)

1. Nach des Ta-ges Last su-chen wir Ru-he in dir.  
Du, Herr Je-sus hast den wah-ren Frieden bei dir.

Du warst mit uns die-sen Tag, hast uns ge-seg-net oh-ne En-de.

Al-le Ar-beit, Freud und Klag legen wir jetzt in dei-ne Hän-de.

- Du sahst unser Tun, o Herr, du hast es erfüllt,  
läßt uns in dir ruhn, von deinem Segen umhüllt.  
Herr, wir geben dir zurück den ganzen Tag mit seinen Mühnen.  
Du allein bist unser Glück, willst uns durch alles zu dir ziehen.
- Nach des Tages Last finden wir Ruhe in dir.  
Du, Herr, schenkst uns Rast und tiefen Frieden mit dir.  
Du allein bist unser Ziel, darum erheben wir die Hände:  
Deine Gnade, deine Treu' laß uns anbeten ohne Ende!

# g c g a d7

1. Laß in mir Stil - le wer - den, gib mich mir und laß mich bei  
2. Laß in mir Son - ne wer - den, gib mir Licht und mach mich licht  
3. Laß in mir Freu - de wer - den, gib mich mir und laß mich bei mir

1. mir sein. Laß in mir Stil - le wer - den, gib mich dir und laß  
2. aus mir. Laß in mir Son - ne wer - den, gib mir Licht und mach  
3. sein. Laß in mir Freu - de wer - den, gib mich dir und laß

1. mich bei dir sein.  
2. mich Licht.aus dir.  
3. mich bei dir sein:

KV: Ky - ri - e - e - lei - son, Ky - re - e - lei - son,  
Ky - re - e - lei - son, Ky - ri - e - e - lei - son. Laß in/-son.

## Ich will gegen das Geläut der Leute

Ich will gegen das Geläut der Leute mein Geschweige stimmen.  
Ich will gegen das Geläut der Leute mein Geschweige stimmen.

- Ich will gegen das Gedröhn der Bomben meine Träume summen.
- Ich will gegen das Geleucht der Lichter meinen Dunkelheiten trauen.
- Ich will für die große Flut der Tränen eine Freudenmauer bauen.